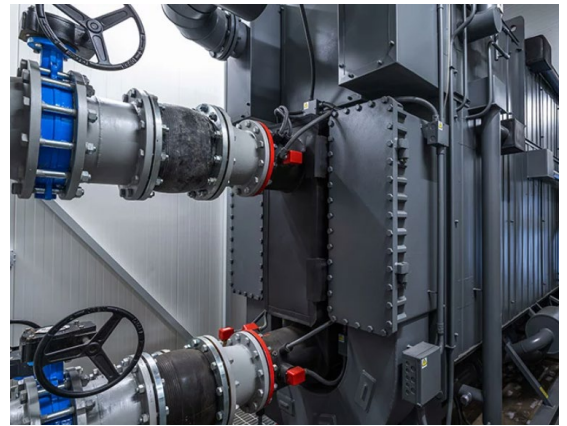


# Förderprogramm für industrielle Wärmepumpen

## Förderbedingungen

- Förderbeitrag: 18 Rp./kWh, basierend auf dem Verbrauch der letzten drei Jahre
- Auszahlung jährlich nach erfolgreichem Monitoring: CHF 160.-/tCO<sub>2</sub> bis zum Erreichen des Förderbeitrags
- Fördervertrag bis Ende 2030



## Aufnahmekriterien

- Auftragsvergabe erst nach Eingangsdatum Anmeldeformular
- Mindestanteil von **50% Prozesswärme** und 50% erneuerbare Wärme (fossile Spitzenlast erlaubt)
- Thermische Leistung **> 50kW<sub>th</sub>** (bis 150kW<sub>th</sub> muss die Unwirtschaftlichkeit ohne Förderung separat aufgezeigt werden)
- **Konzeptstudie** zur Qualitätssicherung muss von einem technischen Berater oder einer technischen Beraterin (vorgängig durch myclimate zu akkreditieren) erstellt werden
- Bei CO<sub>2</sub>-Abgabebefreiung: Heizungsersatz darf keine Massnahme in der Zielvereinbarung sein
- Teillnahme am Emissionshandelssystem (EHS) oder an der SBTi: Programmaufnahme nicht möglich
- Doppelförderung mit EnergieSchweiz/BFE-Förderprogramm «Wärmepumpen für Prozesswärme» ist möglich

## Programmwebseite inkl. Anmeldeformular & Beratungskriterien

[www.myclimate.org/industrie](http://www.myclimate.org/industrie)

## Partner

Electrosuisse und Stiftung KliK

## Kontakt

Moritz Bandhauer | Projektleiter Inlandprojekte | [industrie@myclimate.org](mailto:industrie@myclimate.org)  
Stiftung myclimate | Pfingstweidstrasse 10 | 8005 Zürich | +41 44 578 78 53